

LeadGreen®

Liebe **LeadGreen®** Leser, Fans und Botschafter,

liegen Sie gerade entspannt am Strand oder genießen den Anblick von Berglandschaften? Und fragen Sie sich, wie Sie Ihre urlaubsverdiente Rolle als Manager mit temporärem Smartphoneausstieg und Plugoutmodus anders denkend erholungswirksam nutzen - das heißt, kopfmäßig als Erholung erleben sollten?

Wenn Ihnen jetzt die Zeit und die immer kostbarere Konzentration geschenkt wird, können Sie ganz entspannt Ihre **Urlaubslektüre** zur Hand nehmen, am besten eine antiquarische Ausgabe – **die Zeit der deutschen Klassik**. Was für eine Erholung werden Sie nach kurzer Zeit erleben: **Die Sprache hat regenerative Wirkung**. Es ist die Lust, in eine andere Epoche und Kultur einzutauchen, zu erkennen, welche Talententwicklung und Wertedimension des gesellschaftlichen Wandels einen heute noch fasziniert und inspiriert.

Ihre Gedanken wandern nach einem kühlen, ernüchternden Glas Wasser zu Ihrem eigenen neuzeitlichen Projekt des strategisch notwendigen **Kulturwandels für mehr Innovation und Schnelligkeit**. Wohlwissend, kein Erfolgsrezept für Innovationsmanagement zu kennen, spüre ich durch mein Leseerlebnis der vergangenen Tage, wie mich ein Ideenrausch durchströmt, wie mein Projekt andersdenkend doch noch erfolgreicher werden kann.

Es gibt keine Antwort, aber **die Lust auf fragen, warum - warum nicht - was wäre wenn -** der Mut, das Gewohnte zu hinterfragen. **Das genaue Beobachten von Verhalten** bei Kunden und Mitarbeitern, **das Fördern von Experimentieren** und **das Nutzen von neugierig Andersdenkenden und Tätigen zum Diskurs für seine Ideen** treiben die Innovationskraft. Ich muss als LeadGreen® Manager die innovationsauslösenden Verhaltensweisen im Unternehmen ermöglichen, die Kontrolle reduzieren auf die fördernden Rahmenbedingungen und **das Lesen von Urlaubslektüren im Alltag belohnen** sowie meine eigene Rolle als ideentreibender Leader.

Warum verliert die Technik so oft die Marktakzeptanz bei uns als Kunden oder Restrukturierungsprozesse die Mitarbeiter? Warum haben Mikrokredite für Frauen in Indien ohne Sicherheiten eine Rückzahlungsquote von 99 Prozent? In diesem Zusammenhang hätten Sie niemals die Antwort auf die ersten Fragen vermutet. Sie hätten bestimmt betriebswirtschaftliche Fachliteratur zu Rate gezogen und sich nicht mit Urlaubs- quasi Fremdgelektüre in diese Welt der Finanzierung von Armen gedanklich bewegt. Ganz zu schweigen von der Vorstellung, dass Sie Aktien der SKS Mikrokreditbank in den letzten Tagen hätten zeichnen können. Profit und Armenhilfe, warum nicht? So der Inder Vikram Akula im Geiste Yunus, dem Erfinder der Mikrofinanzierung.

Die Antwort steht noch aus: **Soziale Kontrolle** als die einzige Sicherheit, auf welcher das Geschäftsmodell beruht. Fünf bis zehn Personen wird vertraut für die Rückzahlung der Schulden. Vertrauen **durch (solidarische) Beteiligung als Sicherheit für das Gelingen**. Das kennt auch jeder Change Manager und Produktentwickler.

Ich wünsche Ihnen nach dem Urlaub **spannende Ausflüge beim thematischen Fremdgehen**. Zeigen Sie Ihren Mitarbeitern, dass es sich lohnt, künftig **mehr zu hinterfragen, hinzuschauen, auszuprobieren und sich zu vernetzen**. Unser Gehirn wird dies **meisterhaft zu verknüpfen wissen** und das nicht nur bei Ihnen.

So wird das **Projekt "Innovationskultur"** eine Chance haben und wir freuen uns auf Zuhause, um unsere **Leseerlebnisse den Führungskollegen** in der nächsten Projektsitzung - endlich eine **Agendaqualität mit Mehrwert** – zu teilen.

Ihre Regina Köhler und Ihr Roald Muspach